



# Katholische Kirche im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR  
Wallrafplatz 7  
50667 Köln  
Tel. 0221 / 91 29 781  
Fax 0221 / 27 84 74 06  
[www.kirche-im-wdr.de](http://www.kirche-im-wdr.de)  
E-Mail: [info@katholisches-rundfunkreferat.de](mailto:info@katholisches-rundfunkreferat.de)

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 27.05.2021 floatend Uhr | Simon Deregowski

## He lives in you

Vor ein paar Tagen war richtig gutes Wetter draußen und ich geh dann momentan gerne spazieren und höre dabei Musik, gerade wenn das Wetter gut ist, kann ich das richtig genießen. Ich hab dann aber doch gemerkt, dass ich schnell angespannt bin, wenn zu viele Menschen unterwegs sind. Zum Beispiel wenn im Park auf dem Spielplatz dann gefühlt 300 Kinder mit ihren Eltern das schöne Wetter genießen. - Und das ist einfach unserer aktuellen Situationen geschuldet. Irgendwie finde ich das selber auch ganz schrecklich, dass ich innerlich zusammenzucke, weil ich möglichst großen Abstand wahren will. Auf der einen Seite ja super gut, weil es momentan eben um Abstandhalten geht, auf der anderen Seite emotional aber sehr unbefriedigend. Und ich glaube, dass viele diese Anspannung kennen. Und das ist manchmal gar nicht so leicht, die loszuwerden. Als ich da jetzt also neulich spazieren war und Musik gehört habe, hatte ich so einen Moment, da konnte ich diese Anspannung total auflösen. Bei mir funktioniert das super gut mit Musik. Und kitschiger Weise war das 'n Song vom Soundtrack von der König der Löwen, der sich irgendwie in meine Playlist geschlichen hatte. "He Lives In You" heißt der. Und dieser Moment, wo es in den Refrain geht, sich musikalisch alles auflöst und da einfach diese Gewissheit verkündet wird "He Lives In You". Damit ist im Film gemeint, dass der verstorbene Löwenvater in seinem Löwenjungen Simba weiterlebt. Für mich hat das in dem Moment aber die Gewissheit ausgedrückt: Hey, Gott ist da und bei dir. - Und das hat mich irgendwie wahnsinnig beruhigt. Einfach zu wissen, ich bin nie alleine. Ich war mir in dem Moment einfach so sicher, dass das stimmt, dass Gott da ist und mehr braucht' ich gar nicht wissen.  
Simon Deregowski, Köln.